Stand: 05.06.2023

1Informationspflichten nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bzgl. Beilegung von Streitigkeiten zwischen Ausbildenden und Auszubildenden aus einem bestehenden Berufsausbildungsverhältnis innerhalb des IHK-Bezirkes

gem. Art. 13 DSGVO (Erhebung von Daten bei der betroffenen Person)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit Schlichtungen der IHKs, die auf gesetzlicher Grundlage durchgeführt werden:bei Streitigkeiten zwischen Ausbildenden und Auszubildenden aus einem bestehenden Berufsausbildungsverhältnis innerhalb des IHK-Bezirkes.Der IHK Trier benötigt Ihre Daten, um das beantragte Schlichtungsverfahrendurchzuführen.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Industrie- und Handelskammer Trier
Herzogenbuscher Str. 12
54292 Trier
Telefon: +49 651 97 77 0
Fax: +49 651 97 77-1 50
E-Mail: service@trier.ihk.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

MORGENSTERN consecom GmbH
Große Himmelsgasse 1
67346 Speyer
Telefon: (0 62 32) 10 01 19 44

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden zur Beilegung von Streitigkeiten zwischen Ausbildenden und Auszubildenden aus einem bestehenden Berufsausbildungsverhältnis innerhalb des IHK-Bezirks verarbeitet. Ihre Daten werden insbesondere dafür erhoben, um

- den Verhandlungstermin festzusetzen,
- den Schlichtungsausschuss einzuberufen,
- die Beteiligten, ggf. deren Bevollmächtigte, zu laden,
- das Verfahren durchzuführen
- und etwa durch Vergleich zu erledigen oder zu beenden.

Darüber hinaus werden Ihre zur
- Durchführung von Schulungen und
- Abwicklung der ehrenamtlichen Entschädigung erhoben.

Rechtsgrundlage hierfür ist: Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit § 79 BBiG, § 111 Abs. 2 Arbeitsgerichtsgesetz sowie die Verfahrensordnung des Schlichtungsaus-schusses der Industrie- und HandelskammerTrier.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an:
- Antragsgegner
- Antragssteller
- ggf. an Bevollmächtigte der an der Schlichtung Beteiligten
- Mitglieder des Schlichtungsausschusses (Vorsitzender und Beisitzer)
- Mitglieder des Berufsbildungsausschusses
- Mitglieder des Präsidiums der IHK Trier
- IHK-Mitarbeiter, welche die Betreuung des Schlichtungsausschusses sowie das Verfahren übernehmen.

Zweckangabe: Die Übermittlung erfolgt zur
- Vorbereitung und Durchführung der Schlichtungsverhandlung
- Abwicklung des Berufungsverfahrens des Schlichtungsausschusses
- Aushändigung einer Mitgliederliste des aktuellen Schlichtungsausschusses an die Mitglieder

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Datenlöschung erfolgt gemäß der Aufbewahrungs- und Löschungsfristen für:
- Berufungsschreiben in den Schlichtungsausschuss:nach 30 Jahren
- Informationsschreiben:3 Jahre nach Tätigkeit
- Antrag auf Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit:nach 10 Jahren
- Kommunikation zu Organisation der Verhandlung: Doodle-/Mailabfrage, Einladungsschreiben mit Postzustellungsurkunde, Einladung Ausschuss per E-Mail nach 2 Jahren
- Protokoll der Verhandlung:nach 10 Jahren

8. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten (siehe oben).
Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:
Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Prof. Dr. Dieter Kugelmann
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz
Telefon: +49 (0) 6131 208-2449
Telefax: +49 (0) 6131 208-2497
Webseite: https://www.datenschutz.rlp.de/
E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt aus den o. g. Rechtsgrundlagen. Die IHK Trier benötigt Ihre Daten, um Verhandlungstermine wie unter Punkt 4 dargestellt zu organisieren, durchzuführen und zu beenden.

10. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Ihre Einwilligung in die Datenverarbeitungbzgl. der Beilegung von Streitigkeiten in einem Ausbildungsverhältniskönnen Sie jederzeit widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.Nach einem Widerruf ist aber die weitere Durchführung des Schlichtungsverfahrens nicht mehr möglich.

ANSPRECHPARTNER

Recht und Steuern

ASTA-BIRGITTA HEESEN-STURMHÖFEL

Tel.: 0651 9777-411
Fax: 0651 9777-405
heesen@trier.ihk.de